

B. N. 140374



I



Herrn

Herrn Hans Freiherrn v. Jarden

Wien XVIII.

Wallnerstrasse 72.

Wien 187; Währingerstraße 200, den 30. Juli 1913.

Sehr geehrter Herr Baron!

Anknüpfend an meine mündlichen Mitteilungen teile ich Ihnen mit, daß der Aufsatz von L. A. Frankel quers unter dem Titel: "Eine Soirée bei Caroline Sichter" in: Die Presse. XV. (Wien 1862), Nr. 31 veröffentlicht wurde.

Beliebs ~~des Malers~~ der Miniatur Körners wäre es nicht unmöglich daß Heinrich Fügler, der viel im Hause der Sichter verkehrte, selbe malte, von ihm gehen eine Menge unsignierter Miniaturen herem. Charakteristisch für seine Malweise ist die Verwendung roter Striche. Ich erinnere mich nicht, ob die Körnerminiatur solche anzeigt. Über Fügler (1751 bis 1818), Vorstand der Kais. Gallerie im Belvedere, gibt es eine sehr gute Monographie von Ferdinand Laban (Heinrich Friedrich Fügler der Porträtminiaturist. Berlin 1905).

In hochachtungsvoller Ergebenheit

H. Emil Karl Blümmel